

Wassergebührenordnung

der

Stadtgemeinde Kapfenberg

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Kapfenberg hat in seiner Sitzung vom 29.09.2022 folgendes beschlossen:

Gemäß § 6 des Steiermärkischen Gemeindewasserleitungsgesetzes 1971, Stammfassung LGBl.Nr. 42/ 1971 in der Fassung LGBl.Nr. 149/2016 wird die nachstehende Verordnung beschlossen:

§ 1

Wasserverbrauchsgebühren

- (1) Die Wasserverbrauchsgebühr nach dem durch den Wasserzähler festgestellten tatsächlichen Verbrauch pro m³ beträgt € 2,04.
- (2) Die Wasserverbrauchsgebühren werden dem Wasserabnehmer bescheidmäßig vorgeschrieben.
- (3) Die Wasserverbrauchsgebühr ist wertgesichert. Sie ist mit Wirkung vom 1. Jänner jeden Jahres in dem Ausmaß zu erhöhen oder zu verringern, in welchem sich der von der Bundesanstalt Statistik Austria verlautbarte Verbraucherpreisindex (VPI) 2020 verändert hat. Ausgangspunkt ist der VPI 2020. Die Vergleichsrechnung mit dem Ausgangspunkt erfolgt mit dem Wert des Monats Juni im jeweiligen Jahr. Beträge unter 5 Cent sind abzurunden und Beträge ab 5 Cent sind aufzurunden. Die Höhe der angepassten Gebühr ist vor ihrem Wirksamkeitsbeginn auf der Amtstafel zu verlautbaren.

§ 2

Zählergebühren

- (1) Die Wasserzählergebühr für die Beistellung und Erhaltung der Wasserzähler, ausgenommen Beschädigungen durch Fremdeinwirkung, betragen pro Nennbelastung wie folgt:

Nennbelastung	€/Monat
3 m ³ /h	1,28
7 m ³ /h	1,44
20 m ³ /h	3,84
30 m ³ /h	4,64
100 m ³ /h	11,99
150 m ³ /h	12,79
350 m ³ /h	25,58

Die Gebühren für Zähler größerer Nennbelastung unterliegen einer individuellen Festlegung.

- (2) Kann infolge Beschädigung des Wasserzählers der tatsächliche Verbrauch nicht festgestellt werden, so ist der Durchschnittsverbrauch von 12 Monaten in der gleichen Zeit des Vorjahres als Grundlage für die Berechnung der Wasserverbrauchsgebühr anzunehmen, sofern nicht Umstände vorliegen, die auf einen höheren Verbrauch schließen lassen.

§ 3 entfallen

§ 4 Anschlussgebühren

- (1) Für die Herstellung der Anschlussleitung von der Versorgungsleitung der öffentlichen Wasserleitung zur Hausleitung erhebt die Stadtgemeinde Kapfenberg (Stadtwerke Kapfenberg GmbH) eine einmalige Abgabe in der Höhe der tatsächlichen Herstellungskosten der Anschlussleitung.
- (2) Die Wasseranschlussgebühren werden dem Anschlusswerber bescheidmäßig vorgeschrieben. Sie werden nach den für Abgaben geltenden Vorschriften eingehoben und zwangsweise eingebracht. Ein etwaiger Baukostenzuschuss für das vorgelagerte Leitungsnetz wird in Rechnung gestellt.

§ 5
Umsatzsteuer

(1) In sämtlichen obigen Angaben ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten.

§ 6
Inkrafttreten und Außerkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt mit 01.01.2016 in Kraft (GRB vom 14.12.2015).

(2) Gleichzeitig tritt die mit Überleitungsverordnung der Stadtgemeinde Kapfenberg vom 11.03.2015 in Kraft gesetzte Wassergebührenverordnung der Gemeinde Parschlug vom 01.01.2014 außer Kraft.

(3) Die Novelle tritt mit 01.01.2019 in Kraft (GRB vom 25.9.2018).

(4) Die Novelle tritt mit 01.01.2023 in Kraft (GRB vom 29.9.2022).

Für den Gemeinderat
der Bürgermeister:

Friedrich Kratzer e.h.